

MARC AUREL



121-180 n.Chr.
röm. Kaiser 161-180 n.Chr.

138 wurde er von Kaiser Antonius Pius adoptiert und

145 mit dessen Tochter verheiratet.

161 erhob er Lucius Verus zum Mitkaiser.

162-166 führte er die Partherkriege.

166 schleppten rückkehrende Soldaten die Pest ein.

Bildschirmfoto lang es Marc Aurel die Markomannen an der Donau zurückzudrängen.

180 starb er im Feldlager von Vindobona (Wien), vermutlich an der Pest.

Marc Aurel war der letzte Adoptivkaiser und ein bedeutender Philosoph (Stoiker). Er schrieb seine berühmten „Selbstbetrachtungen“



Römische Krieger

KONSTANTIN DER GROSSE



um 285-337 n.Chr.
röm. Kaiser 309-377 n.Chr.

Konstantin wurde nach dem Tod seines Vaters, Kaiser Constantius I. (Chlorus) zum Augustus für den Westen ausgerufen.

312 n.Chr. besiegte er Maxentius an der Milvischen Brücke vor Rom.

313 n.Chr. einigte sich Konstantin mit Licinius (röm. Kaiser im Osten) auf die Förderung des Christentums.

324 n. Chr. erlangte er die Alleinherrschaft.

325 n.Chr. 1. Ökumenisches Konzil in Nicaea unter Konstantins Vorsitz.

326 n.Chr. baute er Byzanz als neue Reichshauptstadt aus und

326-330 n.Chr. Bau der Hagia Sophia.

330 n.Chr. Einweihung als christliche Stadt „Nea Romana“ Konstantinopel.

Erst **337 n.Chr.** ließ Konstantin sich auf dem Totenbett taufen.



Ausschnitt aus einem römischen Bodenmosaik